

# Schneechaos

## Nichts geht mehr in Blombergs Straßen und Umgebung



*Die B1 in Horn*

In der Nacht von Samstag (06.02.) auf Sonntag (07.02.) schneite es 20-30 cm in Blomberg und Umgebung.

Es herrschte ein großes Verkehrschaos auf den Straßen durch viel zu viel Schnee. LKW's kamen ins Rutschen, stellten sich quer, oder kamen Berge, wie z.B. den Lehmbrink in Blomberg, nicht hinauf. So bildeten sich lange Staus. Außerdem konnten die

Räumfahrzeuge die Straßen nicht ausreichend räumen. So eigneten sich die Straßen sogar zum Schlittenfahren.

Wer konnte, ließ sein Auto stehen; diese fuhren sich nämlich ständig fest.



Eine Nachbarin berichtete: „Als ich von der Arbeit nach Hause kam, blieb ich beim Einbiegen in meine Straße im Tiefschnee stecken. Zwei Nachbarn mussten mein Auto aus dem Schnee befreien und schoben mich den Berg hinauf, bis zur nächsten Einfahrt.“

Ein anderer Nachbar erzählte, dass sein Auto auf einmal stehen blieb und nicht mehr ansprang. Er versperrte somit mehrere Stunden die Straße, bis der Räumdienst die Polizei alarmierte und der Wagen abgeschleppt wurde.

Alle Blomberger schippten mühevoll den Schnee vor ihren Haustüren, Wegen und Einfahrten. Auch für die Fußgänger war die Situation sehr gefährlich. Die Wege waren eisig, wodurch man schnell ausrutschen konnte.



Über Nacht schneite es weiter – 1-2 cm pro Stunde.

Wann wird Schneesturm Tristan endlich wegziehen?

Bericht: Seynabou Lara Tiedt

Datum: 18.02.2021

